

# Neuköllner Firmen geehrt

## Bürgerstiftung würdigte sozialen Einsatz von drei Unternehmen

Neukölln. Bereits zum dritten Mal verlieh die Bürgerstiftung Neukölln am 24. November den „Neuköllner Bürgerpreis“, eine Ehrung für bürgerschaftliches Engagement im Bezirk.

Während in den Vorjahren stets Vereine und Initiativen ausgezeichnet wurden, wandte sich die Ausschreibung in diesem Jahr an Neuköllner Gewerbetreibende. Insgesamt 33 Dienstleistungs-, Handwerks- und Industrieunternehmen hatten sich im Vorfeld beworben oder wurden vorgeschlagen.

Für ihr Engagement wurden schließlich gleich drei Firmen ausgezeichnet: der Friseursalon „Coiffeur Nevra“, die K. Peter Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH und die Geyer Gruppe Industrieholding GmbH. Je 300 Euro gab es für die Preisträger. Das Preisgeld von insgesamt 2000 Euro spendete die Berliner Volksbank.

„Der Preis ging an Unternehmen, die sich durch ihr besonderes Engagement bei der Ausbildung Jugendlicher oder bei der Schaffung von Stellen für Langzeitarbeitslose hervorgetan haben“, betont Kurt Anschutz, Geschäftsführer der Bürgerstiftung. Berücksichtigt wurden außerdem vorbildliche Maßnahmen zum Erhalt der Umwelt oder Unternehmen, die sich für die Förderung des Zusammenarbeitens von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen einsetzen. So wie die türkischstämmige Friseurmeisterin Nevra Cevlani. Seit 30 Jahren lebt sie in Neukölln und ist Inhaberin des „Coiffeur Nevra“ an der Werbellinstraße. Cevlani bildet dort seit Jahren kontinuierlich



Der Preis der Bürgerstiftung ging an Unternehmen, die sich um den Bezirk verdient gemacht haben, von links: Klaus-Peter Mahlo, Nevra Cevlani und Norbert Geyer. Foto: Ulrike Eickers

junge Menschen aus, die aus verschiedenen Herkunftsländern stammen.

Das Familienunternehmen Geyer Gruppe Industrieholding GmbH hat seinen Sitz an der Neuköllnischen Allee. In den Bereichen Metallverarbeitung, Werkzeugbau, Maschinenbau und Ingenieurwesen arbeiten dort momentan 230 Angestellte, das Unternehmen beliefert mehr als 1800 Kunden im In- und Ausland. Firmenchef Norbert Geyer engagiert sich darüber hinaus für den Bezirk Neukölln. So zum Beispiel mit der Initiative „Partnerschaft Schule – Betrieb“, die Schülern einen praxisnahen Zugang zur Wirtschaft vermittelt. Der dritte Preisträger schließlich, die K. Peter Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH, ein Meister- und

Ausbildungsbetrieb, ist geprägt durch das bezirkliche Engagement des Seniors Klaus-Peter Mahlo. 1969 gründete der 65-jährige Handwerksmeister den Betrieb für Umbau, Ausbau, Fassadenputz, Wärmedämmung, Modernisierung und Sanierung. Mahlo ist Vorsitzender der Mittelstandsvereinigung Neukölln (MIT), gehört zu den Mitbegründern der Handwerkerkooperation Neukölln und sitzt für die CDU in der Neuköllner BVV.

Der Rudower setzt sich besonders für die Förderung und Unterstützung kleiner Betriebe in Neukölln ein und fördert Jugendliche und deren Ausbildung. So spendete Mahlo auch prompt sein Preisgeld für die Rixdorfer Grundschule an der Donaustraße. pf